NACHRICHTEN DER GEMEINDE WINDELSBACH

November 2025

kein amtliches Veröffentlichungsorgan i.S.d. Bekanntmachungsvorschriften

Stilles Gedenken

Mit freundlichen Grüßen

1. Bürgermeister

Anschrift:
Gemeinde Windelsbach, Rothenburger Straße 5, 91635 Windelsbach
Tel. 09867 – 443 Fax. 09867 - 687
Tel. Bauhof: 09867 - 523, Mobil: 0176 – 45 22 07 08
E-Mail / Internet: gemeinde@windelsbach.de / www.windelsbach.de
Mobil: 0160 – 870 5381

Öffnungszeiten und Sprechstunde Bürgermeister
Mittwoch: 18.00 – 19.45 Uhr
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Ansonsten können weitere Sprechtermine telefonisch mit dem Bürgermeister vereinbart werden.

Gelbe Säcke:
Können gerne während der Öffnungszeiten im unteren Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung entnommen werden.

Müll-Abfuhrtermine:

	November	*Dezember*
Restmüll:	11. + 25.	09. + 22.
Biotonne:	04. + 18.	02. + 16. + 30.
Gelber Sack:	27.	19.
Papier:		01. + 30.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Windelsbach:
Der Wertstoffhof ist samstags von 10.00-12.00 Uhr geöffnet.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Das Landratsamt teilte mit:
Im Zeitraum vom 03.11.2025 – 28.11.2025 führen die US-Streitkräfte Manöver und Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen auf dem Gebiet der Gemeinde Windelsbach durch.

Annahme in der Bauschuttdeponie Cadolzhofen

Seit **01.07.2023** wird einlagefähiges Material nur noch nach tel. Voranmeldungen von **mindestens zwei Arbeitstagen** bei Bauhofmitarbeiter Thomas Dengel oder bei Bürgermeister Werner Schuster, angenommen. Der Anlieferer hat eine Charakterisierung bzgl. der Materialeigenschaft abzugeben. Generell gilt seit August 2023 die Ersatzbaustoffverordnung. Hier geht eine Wiederverwertung vor Deponierung! Generell müsste jeder Entsorger die Ablehnung von drei Entsorgungsbetrieben für sein DK0 Material vorweisen. Im Interesse unserer Bürger haben wir dies bisher relativ unbürokratisch gehandhabt! Dennoch ist eine Anmeldung zur Anlieferung von Deponiegut unumgänglich und jede Anlieferung muss vom Deponiepersonal augenscheinlich geprüft werden! Zuwiderhandlungen werden zukünftig geahndet!
Witterungsbedingt kann kurzfristig die Annahme verschoben werden!

Kleinmengen **bis zwei Eimer** können weiterhin in der Mulde im Wertstoffhof, gegen ein Entgelt, abgelagert werden.

Grüngutcontainer

Seit Samstag, 05.04.2025 steht für die Grüngutentsorgung ein eigener Container am Wertstoffhof in Windelsbach zur Verfügung. Während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, also von 10-12 Uhr, können samstags Gartenabfälle angeliefert werden. Dankenswerterweise hat sich der „Windelsbacher-Mittwochsstammtisch“ bereit erklärt, ehrenamtlich das Grüngut anzunehmen. Angenommen werden Gartenabfälle wie Laub, Rasen- und Heckenschnitt oder dünne Äste. Starke Äste und Wurzelstöcke sind nicht möglich, in dem Container zu entsorgen. Als Gebühr wird für Gartenabfälle bis 1 Kubik 6,-- Euro fällig, bzw. für Kleinmengen, bis zur Menge eines Schubkarrens (100 Liter) werden 2,-- Euro fällig. Das Geld wird bei Anlieferung von dem Annahmepersonen in bar kassiert und in eine Liste eingetragen. Der Container steht noch bis 29.11.2025 zur Verfügung und geht dann bis voraussichtlich März 2026 in den Winterschlaf.

Zum Geburtstag im November 2025

Frau Heiderose Löhner aus Linden zum 70. Geburtstag am 03.11.2025

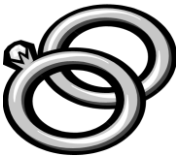
Herrn Thomas Dengel aus Windelsbach zum 90. Geburtstag am 12.11.2025

Frau Ingeborg Ehnes aus Windelsbach zum 70. Geburtstag am 18.11.2025

Herrn Werner Hardung aus Preuntsfelden zum 91. Geburtstag am 24.11.2025

Frau Ingrid Brülls aus Windelsbach zum 75. Geburtstag am 28.11.2025

Herrn Norbert Ernst aus Hornau zum 70. Geburtstag am 30.11.2025



Zur Hochzeit

Im Standesamt Obernzenn wurden am 20.09.2025 getraut **Nadine Bogendörfer und Christian Sarkadi.**

Im Schloss Windelsbach wurden am 03.10.2025 getraut **Rebecca Gebhardt und Benjamin Kallert.**

November 2025

01.11.	9.00	Colmberg	Kommunale Allianz, Wanderung
03.11.	20.00	Windelsbach Gemeindeverwaltung	Jahresterminplanung für 2026
16.11.			Volktrauertag Cadolzhofen
19.11.	19.00	Kirche Preuntsfelden	Gottesdienst am Buß- und Bettag
22.11.	11.05-11.20		Probealarm
28.11.	19.30		Weihnachtsfeier Posaunenchor Windelsbach
29.11.	14.00	Gemeindezentrum	ELJ - Altennachmittag
06.12.		Windelsbach Kirche	Adventskonzert

Einladung zur Jahresterminplanung

Hiermit lade ich alle Vertreter der örtlichen Vereine, Chöre, Feuerwehren und Kirchengemeinden zur Jahresterminplanung für 2024 ein.
Wir treffen uns hierzu am **Montag, 03.11.2025** um **20.00 Uhr**
im **Sitzungssaal** der Gemeinde.
Wer nicht teilnehmen kann, wird gebeten einen Vertreter zu entsenden.

Härtebereich des Trinkwassers

Die Fernwasserversorgung Franken beliefert uns mit Fernwasser. Dieses entspricht dem Härtebereich Hart, d.h. mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14 dH).
Angaben zur richtigen Dosierung der Waschmittelmenge finden Sie auf der Waschmittelpackung. Weitere Analysen aus dem jeweiligen Versorgungsbereich der Fernwasserversorgung Franken finden Sie auch im Internet unter www.fernwasser-franken.de.

Wasserzählerablesung 2025

Alle Grundstückseigentümer werden in Kürze gebeten, die Wasserzählerstände an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg zu übermitteln. Ein Schreiben mit dem genauen Zeitraum wird Ihnen voraussichtlich im November 2025 zugehen.

Wir empfehlen die Nutzung des Bürgerserviceportals. Dieses erreichen Sie über https://www.vg-rothenburg.de oder per Smartphone über den auf dem Schreiben abgebildeten QR-Code.

Sollten Sie das Internet nicht nutzen können oder wollen, ist weiterhin die schriftliche Übermittlung möglich. Dem Informationsschreiben liegt ein Formular bei, mit dem Sie die Zählerstände schriftlich übermitteln können.

Falls Sie das Anschreiben nicht erhalten, wenden Sie sich bitte an:
Frau Moll, Tel. 09861 – 9435-22 oder
E-Mail: jutta.moll@vg-rothenburg.de.

Ruhebänke

In einigen Ortsteilen werden die Ruhebänke mit Holzbohlen, während des Winters, bei Bürgern oder öffentlichen Gebäuden untergestellt. Dafür den aktiven Gemeindegliedern ein herzliches Dankeschön. Vielleicht finden sich auch in den übrigen Orten noch Bürger, die die restlichen Bänke vor der nassen Jahreszeit in Schutz bringen.

Einladung zum Volkstrauertag am Sonntag, den 16.11.2025 in Cadolzhofen

Der Gute Kamerad

Ich hatt einen Kameraden einen besseren findst Du nit.
Die Trommel schlug zum Streite, er ging an meiner Seite
In gleichem Schritt und Tritt.

Ludwig Uhland

Unter Beteiligung von Posaunenchor, Gesangsverein, Reservisten und der Kirchengemeinde wird die öffentliche Feier um ca. 10.30 Uhr am dortigen Kriegerdenkmal abgehalten.
Die gesamte Gemeinde ist eingeladen, der dunkelsten Zeit unserer Geschichte, den Gefallenen, Vermissten und Opfer der Kriege zu gedenken.

Bürgermeisterchor im Landkreis Ansbach e.V.

Der Bürgermeisterchor im Landkreis Ansbach hat seine 4. CD mit dem Titel „VON HERZEN GESUNGEN –DER BÜRGERMEISTERCHOR“ aufgenommen. Diese wird am 08.11.2025 um 16.00 Uhr im Refektorium in Heilsbronn der Öffentlichkeit vorgestellt. Diese Vorstellung ist öffentlich und Gäste und Zuhörer sind herzlich willkommen. Eintritt frei.
Nach diesem „offiziellen Übergabetermin“ wird diese CD in vielen Rathäusern im Landkreis Ansbach zum Verkauf angeboten. Der Preis pro CD beträgt 15 €. Vielleicht brauchen Sie noch ein Geschenk für die vorweihnachtliche Zeit?
Die Verkaufserlöse aus dem CD-Verkauf werden komplett an gemeinnützige Einrichtungen und Organisationen meist im Landkreis Ansbach gespendet.
Eine Spendenliste ist auf der Homepage www.buergermeisterchor.de einsehbar.

Geschenk zu Weihnachten!
Bürgermeisterchor – Weihnachts-CD

In der Gemeindeverwaltung kann die Weihnachts-CD des Bürgermeisterchores gekauft werden.

Kommunalwahlen 2026

Für die Kommunalwahlen am 08. März 2026 wird wie bisher, wieder eine Einheitsliste für die Gesamtgemeinde mit dem Kennwort „Freie Wählergemeinschaft Gemeinde Windelsbach“ aufgestellt. Aus dem Gemeinderat scheiden auf eigenen Wunsch zwei Gemeinderatsmitglieder aus.
Es hat sich bei den letzten Wahlen bewährt, in jeder Altgemeinde eine Vorwahl für die örtlichen Vertreter im Gemeinderat abzuhalten.
Zur Ermittlung der örtlichen Kandidaten werden wie bisher üblich, in den früher selbständigen Gemeinden Versammlungen abgehalten.

Die Termine für diese Vornominierungsversammlungen sind:

12.11.2025 in Hornau Gasthaus Popp für Altgemeinde Preuntsfelden
16.11.2025 in Cadolzhofen Gasthaus Schuster für Altgemeinde Cadolzhofen
18.11.2025 in Linden Gasthaus Keitel-Heinzel für Altgemeinde Nordenberg
24.11.2025 in Burghausen Gasthaus Korn für Altgemeinde Burghausen
26.11.2025 in Windelsbach Gasthaus Haßold für Altgemeinde Windelsbach

Die Versammlungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Alle Wahlberechtigten sind herzlich eingeladen. Durch einen guten Besuch der Wahlveranstaltungen wird auch das Interesse an der eigenen Gemeinde und einer Vertretung der Altgemeinden im neuen Gemeinderat der Gesamtgemeinde Windelsbach zum Ausdruck gebracht.

Die **Nominierungsveranstaltung** für die Einheitsliste „Freie Wählergemeinschaft Windelsbach“ findet am Dienstag, den **16.12.2025** um **20 Uhr** im **Gasthaus Linden** statt.

Für die Gemeinde Windelsbach gilt es für die Kommunalwahl eine gute Mannschaft für einen Wahlvorschlag zusammen zu stellen. Es sollten engagierte und umsetzungsfreudige Gemeindebürgerinnen und -bürger sein, die sich mit ihren Ideen und Tatkraft in ein erfolgreiches Team einbringen, um unsere Gemeinde positiv weiterzuentwickeln.

Streuobst

Dank guter Witterungsbedingungen konnten wir in diesem Jahr einen super Obstertrag verzeichnen. Da es mir in der Seele weh tut, wenn so viel Obst an Straßenbänken und öffentlichen Gelände verkommt, bzw. zur Entsorgung in den Wald gekippt wird, hat unser Bauhofteam heuer tatkräftig die Äpfel im Kindergarten, im Pfarrgarten und an zahlreichen Straßenbänken geerntet bzw. eingesammelt. Wir haben diesen Streuobstertrag beim Gartenbauverein in Colmberg pressen- und erhitzt in Bags abfüllen lassen. Einen Teil des Saftes haben wir dem Kindergarten, sowie unserer Grundschule zukommen lassen. Auch an den runden Geburtstagen wird es zukünftig für die Altersjubilare Obstsaft geben. Der Saft in den Bags bleibt haltbar, auch wenn das Gebinde schon angerissen ist. Wer selber noch Saft pressen lassen möchte, kann dies beim Gartenbauverein in Colmberg, nach tel. Voranmeldung, noch bis November machen lassen.

Kirchweih 2025

Mit großer Zufriedenheit können wir, so denke ich, auf unsere diesjährige Kirchweih zurückblicken. Das Wetter hat soweit auch halbwegs mitgespielt, zumindest war es ab Mittag trocken. An alle unterstützenden Vereine und Akteure, sowie den Marktbeschickern, vielen herzlichen Dank für den großartigen Einsatz. Nur durch die Leistung von ganz vielen Helfern, konnten wir so eine tolle Kirchweih aufzaubern. Jede Hilfe ist hier wichtig, von Kuchen bis Wein und vom Barbetrieb bis zur Reinigung des Hauses. Gemeinde bedeutet Gemeinschaft und nur dadurch ist vieles erst möglich, was dem Einzelnen oft keinen persönlichen Vorteil bringt. Da ja bekanntlich nach der Kirchweih vor der Kirchweih ist, werden wir uns bei einer Nachbesprechung Gedanken machen, um einiges im nächsten Jahr noch zu optimieren.

Einladung für den 31. Windelsbacher Adventsmarkt

Am 06. und 07.12.2025 findet wieder unser bekannter Windelsbacher Adventsmarkt statt. Er beginnt wie immer am Samstag in den Abendstunden mit einem Konzert in unserer Martinskirche.
Im Anschluss an das Konzert ist dann noch ein Treff auf dem Markt möglich. Am Sonntag ab 13:00 Uhr beginnt der eigentliche Markttag. Auch an diesem Sonntag werden uns schöne Programmpunkte erwarten. Mehr dazu entnehmen Sie dem Gemeindebrief für Dezember, welcher am 28.11.2025 in die Verteilung geht.

Wirtschaftswege und Waldwege, Gräben und Bankette

In der nassen Jahreszeit ist besonders auf einen pfleglichen Umgang bei den Schotterwegen und Grünwegen zu achten. Wenn die öffentliche Infrastruktur beschädigt wird, ist der Verursacher zur ordentlichen Wiederherstellung der Wege verpflichtet. Nach einem starken Regen ist das Rücken auf den Wegen nicht möglich, ein Abwarten auf das Abtrocknen oder auf Frost und Schnee sind erforderlich. Ich möchte alle Grundstücksanlieger, vor allem in der Flur, bitten, Hecken und Baumbewuchs kritisch zu prüfen und Äste und Auswuchs, der in die Wege ragt zu entfernen. Auch an Wegen aufgesetztes oder gepoltertes Holz muss so gelagert sein, dass der Weg noch voll in der Spur befahrbar ist. Dadurch, dass einige Wege durch Holzlagerung oder Astbewuchs nur noch versetzt befahrbar sind, werden die Wege kaputt und die angrenzenden Flurstücke ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen. Allen Landwirten möchte ich für all ihre Einsatz danken, den sie zur Erhaltung der Infrastruktur und für unser Landschaftsbild leisten. Auch möchte ich es lobend erwähnen, dass von den Landwirten oft beide Grabenseiten gemäht oder gemulcht werden. Auch dafür besten Dank!

Leerung der Sinkkästen durch die Anlieger

Die letzten Blätter fallen, wir bitten alle Anlieger an Kreis- und Ortsstraßen die Schmutzfänger der Oberflächenwassereinläufe zu entleeren, um einen ordentlichen Regenwasserabfluss zu gewährleisten. Wer dazu nicht in der Lage ist, möchte einen Dritten um Hilfe bitten.

Überhängende Äste in den Ortsteilen und in der Flur

Immer wieder ist zu beobachten, dass in der Flur, vor allem an den Waldrändern, Äste und Gebüsch, weit über die Grundstücksgrenzen hinausragen. Dadurch müssen die Wege versetzt befahren werden, was zu einer Schädigung unserer Feldwege führt. Ich bitte daher alle Eigentümer ihre Grundstücksgrenzen kritisch zu beäugen und dann ab 01.11. entsprechend zu handeln. Wenn Grundstücksgrenzen nicht entsprechend freigeschnitten werden, behält sich die Gemeinde vor, hier tätig zu werden und die Kosten für den Arbeitsaufwand sowie die Entsorgung den Grundstückseigentümern in Rechnung zu stellen. Ebenso bitte ich in den Orten überhängende Äste, Büsche und Hecken so zu schneiden, dass weder Fußgänger noch Straßenverkehr beeinträchtigt sind, dies gilt auch für Ausfahrten aus den Grundstücken. Ferner ist vor allem festzustellen, dass oft auch Straßen- und Hausnummernschilder, sowie Straßenlaternen stark durch Bäumen verdeckt sind, wodurch das Licht keine entsprechende Strahlungskraft hat und der Sturz der Lampen beschädigt werden kann!

Flurgänge der Feldgeschworenen

In allen Gemarkungen der Gemeinde, werden auch wieder im Frühjahr 2026, Flurgänge durchgeführt. Die Grundstückseigentümer oder Pächter, soweit sie dazu verpflichtet sind, werden gebeten die Grenzsteine bis zum 01.03.2026 aufzudecken. Gem. Art. 9 Abmarkungsgesetz sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, die Grenzzeichen an ihren Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Nicht aufgedeckte Steine, die geortet werden müssen, werden mit Euro 5,-- pro Stück dem Eigentümer in Rechnung gestellt!

Folgende Gemarkungsteile wurden ausgewählt:

Burghausen: Vom Flurweg nach Birkach rechts bis zur Straße nach Ermetzhof

Cadolzhofen: Kreisstraße Cadolzhofen Richtung Burghausen rechte Seite, Sternfeld hinüber zum Hirtenbuck und Bergfeld bis zur Ortsverbindungsstraße Cadolzhofen-Stettberg

Nordenberg: Von Nordenberg Richtung Linden alles links der Kreisstraße bis zur Gemarkung Cadolzhofen

Preuntsfelden: Hornauer Mühle-Jugendheim- ostwärts bis Grenze Ermetzhof- Süden an der Altmühl bis Krumbach und bis Grenze Ermetzhof

Windelsbach: Von der Wanne bis zur Grenze Linden und Berg von der Straße Windelsbach-Linden bis Weg Nordenberg-Windelsbach Melbenweg

Bei Rückfragen zu den Gemarkungsteilen wenden Sie sich bitte an die Siebener Obmänner.

Diese sind:

Jürgen Kirsch, Burghausen

Gerhard Häßlein, Cadolzhofen

Steffen Dümmler, Nordenberg

Helmut Schwemmbauer, Birkach

Friedrich Raffelsbauer, Windelsbach

Grundstückseigentümer im Gemeindegebiet bitten wir, dies ihren evtl. auswärtigen Pächtern mitzuteilen. Danke!

Jugendfeuerwehr Gemeinde Windelsbach

Die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Windelsbach hat an der Jugendflamme (Stufe1) beim 27. Kreisjugendfeuerwehrtag in Wolframs-Eschenbach teilgenommen.
Geprüft wurden die Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren über die Themen “Notruf, Knoten & Stiche, Schlauch ausrollen und Verteiler/Strahlrohr Geräteerklärung“. An diesem Test haben 16 Jugendliche unsere Gemeinde teilgenommen und diesen erfolgreich bestanden.

Auf dem Bild zu sehen
Hintere Reihe: Leon Gerlinger, Ronja Raffelsbauer, Leon Fohrer, Jonas Gerlinger, Diana Nikora, Leni Mack
Vordere Reihe: Lukas Binder, Sophie Zeller, Timo Mack, Fabian Popp, Ben Gerlinger, Fiona Leidenberger, Ben Kother, Dominik Horeth, Silas Köhler, Philipp Köhler
Jugendbeauftragte links Jan Binder rechts Max Beck, Tobias Raffelsbauer

Da es für ein paar der Jugendlichen nicht möglich war, an diesem Termin teilzunehmen, fand der Nachholtermin für den Rest am 27.09 im Feuerwehrhaus bei uns in Windelsbach statt. Auch hier haben die restlichen Fünf Jugendlichen ihr Können gezeigt und erfolgreich die Jugendflamme (Stufe 1) bestanden.

Auf dem Bild zu sehen
Marie Schuster, Paula Köhler, Linda Schuster, Eliah Klinger, Maximilian Miehe
Links Jugendbeauftragte Michael May, Tobias Raffelsbauer
Rechts KBM Johannes Hofmann

Mitmachen kann bei uns jeder ab 12 Jahre!
Hast auch Du Lust bei der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Windelsbach mitzumachen? Dann melde dich gerne bei Tobias Raffelsbauer 0160-97871357.

Leistungsprüfung FFW Hornau

Auch in Hornau stellte sich dieses Jahr am 25.09. eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr einer Leistungsprüfung. Mit Kameraden die zum ersten Mal zur Prüfung antraten, bis hin zu Kameraden die mit Stufe 6 die Höchste erreicht haben, war das Teilnehmerfeld breit aufgestellt. Dank guter Vorbereitung konnte die Aufgabe eines Außenangriffs mit Wasserentnahme über Saugleitung aus offenem Gewässer inklusive aller Zusatzaufgaben erfolgreich absolviert werden.

Der Abend wurde mit der Ehrung und anschließendem gemeinsamen Essen im Gasthaus abgerundet.

Vielen Dank an alle Teilnehmer.

Räum- und Streupflicht und Winterdienst

Die Gehwege sind von Schnee zu räumen. Bei Eis-, Reif- und Schneeglätte ist mit geeigneten Stoffen zu streuen oder das Eis ganz zu beseitigen. Die Sicherungsmaßnahmen sind so oft zu wiederholen, wie es die Verhütung von Gefahren erfordert.
Es ist geregelt, dass die Gehwege an Werktagen von 7.00 bis 20.00 Uhr freizuhalten sind, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 bis 20.00 Uhr. Der Schnee von der privaten Grundstücksfläche darf nicht auf Verkehrsflächen geräumt werden.
Siehe auch Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straße und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) vom 11.06.2021, nachzulesen unter:
https://www.windelsbach.de/bürgerservice/satzungen/

Bei geschlossener Schneedecke insbesondere bei Nacht, ist es immer schwierig befestigte Flächen von Neben- und Grünflächen zu unterscheiden.
Helfen Sie bitte mit, indem Sie Ecken, Rundungen und schwer erkennbare Wegverläufe mit ausreichend hohen Pflöcken im Abstand von 50 cm zum Fahrbahnrand kenntlich machen und somit die Grünbeete vor ihrem Grundstück nicht beschädigt werden. Es gibt immer wieder neue Erfahrungen unseres Winterdienstes mit der weißen Pracht, Glatteis und unserer vorhandenen Technik. Ecken und Rundungen gibt es viele in der gesamten Gemeinde und unter Schnee und in der Dunkelheit gar nicht so leicht zu erkennen. Bei Bedarf ist eine Rücksprache mit sachlichen Hinweisen immer hilfreicher als Beschwerden. Für Ihr Verständnis im Voraus vielen Dank.

Achtung: *Das Parken der Autos in den Siedlungsgebieten auf den Straßen führt immer wieder zu unnötigen Gefahren, weil kein ausreichender Abstand vom Winterdienstfahrzeug und den Autos möglich ist.*
Grundsätzlich sollen die Autos auf dem eigenen Grundstück geparkt werden. Es werden immer wieder Fahrzeuge auf den Straßen im Winter geparkt und der Winterdienst kann nicht ohne Gefahr (Schildbreite über 3 m) an den Autos vorbeifahren. Ohne ausreichend Abstand können diese Straßen aus Sicherheitsgründen nicht mehr geräumt werden, zum Nachteil der Anlieger der gesamten Straße.

Änderung bei den Zusatzrestabfallsäcken ab 1. Januar 2026

Für den neuen Gebührenzeitraum ab dem 1. Januar 2026 wird über eine wichtige Änderung bei den Zusatzrestabfallsäcken informiert:

Ab dem 1. Januar 2026 werden die blauen Zusatzrestabfallsäcke aus dem Gebührenzeitraum 2021-2023 von der Müllabfuhr nicht mehr mitgenommen. Auch der zusätzliche Gebührenaufkleber verliert seine Gültigkeit. Ein Umtausch der blauen Säcke in weiße Säcke ist nicht möglich. Wir bitten Sie daher, diese Säcke bis zum 31. Dezember 2025 zu verwenden und entsprechend aufzubrauchen.
Die weißen Zusatzrestabfallsäcke mit dem Aufdruck 2024-2027 sind über den Jahreswechsel hinaus weiter gültig. Für die Bereitstellung der weißen Zusatzrestabfallsäcke sind auch keine zusätzlichen Gebührenmarken notwendig.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Abfallwirtschaft Landkreis Ansbach, abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de, 0981 468
2345, www.landkreis-ansbach.de/Themen/Abfallentsorgung

Die Gemeinde Windelsbach trauert um

Herrn Karl Unger

Karl Unger war für die Gemeinde Windelsbach und die Kirchengemeinde Windelsbach-Preunsfelden nach dem Eintritt in den Ruhestand als Grabmacher tätig, bis es ihm dann nicht mehr möglich war. Für diesen wichtigen Dienst der Bevölkerung gegenüber sind wir ihm sehr dankbar.

Die Gemeinde Windelsbach wird Karl Unger ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Gemeinderat **Werner Schuster, 1. Bgm.**

BUND Naturschutz: Keine Streuobstannahme 2025

Der BN führt in diesem Herbst keine Streuobst-Annahme durch.
Aufgrund der Insolvenz unseres Abnehmers, der Hohenloher Fruchtsäfte GmbH, ist dieses Jahr bedauerlicherweise keine Obstverwertung möglich.
Betroffen sind alle bekannten Sammelstellen in Gailroth, Unternbibert sowie im Steinbruch Bettenfeld bei Rothenburg.
Da in diesem Jahr eine reiche Apfel- und Birnen-Ernte zu erwarten ist, bitten wir darum, das gesammelte Obst zur Verwertung in die Mostereien vor Ort zu bringen.
Wir hoffen sehr, unsere Streuobstsammlung ab dem nächsten Jahr wieder durchführen zu können, damit die ökologisch notwendige Weiternutzung und Neuanlage von langlebigen Streuobstbeständen interessant bleibt!

Pachtzahlung für das Pachtjahr 2024/2025

Sehr geehrte Pächterinnen und Pächter der gemeindlichen Flächen,

der Pachtzins, der von Ihnen gepachteten Flächen ist für das Pachtjahr 2024/2025 zum **1. November 2025** zur Zahlung fällig. Sollten Sie noch kein SEPA-Lastschriftmandat abgegeben haben, so denken Sie bitte daran, diesen unter Angabe des Verwendungszweckes „Pacht 2024/2025“ zum Fälligkeitsdatum auf eines der nachfolgend genannten Konten zu überweisen:

Bankverbindungen der Gemeinde Windelsbach:

VR-Bank Mittelfranken West eG	Sparkasse Ansbach
IBAN: DE24 7656 0060 0005 1111 96	IBAN: DE08 7655 0000 0000 2391 60
BIC: GENODEF1ANS	BIC: BYLADEM1ANS

Bitte beachten Sie, dass keine separate Zahlungsaufforderung verschickt wird und Sie deshalb selbst zur Einhaltung der Zahlungsfrist verpflichtet sind. Nutzen Sie die Vorteile des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T., Frau Rippl 09861/9435-24.

Wer will fleißige Handwerker sehen?
Der muss zu den Pevak´s gehen.

Am 04.09.2025 konnten die interessierten Kinder der Gemeinde Windelsbach ab 6 Jahren, mit unseren fleißigen Mitarbeitern aus der Firma Pevak, verschiede Handwerksberufe kennenlernen. Der Tag startete um 12:45 Uhr in drei Gruppen mit ein paar lustigen spielen, wo sich die knapp 30 Kinder kennenlernen konnten.
Die drei Berufe Stuckateur, Maler und Gerüstbauer wurden den Kindern vorgestellt. Jedes Kind hatte die Chance einmal in die unterschiedlichen Handwerksberufe durch vorbereitete Stationen kennenzulernen.
Während die erste Gruppe mit unserer Stuckateurin Julia, Gips-Figuren in Form von Häusern gegossen hat, konnte eine andere Gruppe mit unserer Malerin Elaine die gegossenen Figuren bemalen. Die letzte Gruppe hat sich mit unserem Azubi Oscar auf einem 30m langen Gerüst Parkour austoben können.
Durch das Tauschen der Stationen konnte jeder kleine Handwerker die drei Berufe näher kennenlernen. Viele individuelle und bunte Gips Häuser sind entstanden und zu einer Erinnerung für diesen gelungenen Tag geworden.
Die fleißigen Kinder haben von uns zum Abschied eine Geschenke Tüte mit ein paar Beschäftigungsmöglichkeiten rund ums Handwerk bekommen. Gut gestärkt mit einem „Leberkäsweckla“ konnten die Kinder noch etwas frei Spielen: letzte Kunstwerke schaffen, den Parkour besteigen oder einfach zusammen Säckchen werfen. Um 16 Uhr sind unsere Gäste glücklich und mit vielen spannenden und lustigen Erinnerungen zurück zu ihren Eltern gegangen.

Wir bedanken uns bei unseren kleinen und großen Handwerkern für diesen großartigen Tag und freuen uns schon aufs nächste Mal

Sa. 8.November

LIVE KONZERT

BLASKAPELLE GESLAU 1924

Wann?

19:30 Uhr

Wo?

Schulturnhalle
Geslau

Was?

Wir spielen Hits quer durch alle Genres – von Klassikern bis zu modernen Ohrwürmern.

special guest

Männergesangsverein
1875 Geslau

VdK OV Steinsfeld Heckenwirtschaft in der Hirtenscheune in Tauberzell

Am Freitag 14.11. um 18 Uhr lädt der VdK Ortsverband Steinsfeld in die Hirtenscheune nach Tauberzell alle Mitglieder mit Partner/in, Jede/n der Freude hat sich zu einem gemütlichen Abend zu treffen, ein.
Gut wäre es Fahrgemeinschaften zu bilden.

Terminbekanntgabe:
Am Samstag 6.12. um 14 Uhr findet die VdK OV Adventsfeier in Linden im Gasthaus Keitel-Heinzel statt.
Es freut sich die Vorstandschaft.

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Am Buß- und Bettag Mittwoch, 19.11.2025
Im Schützenhaus Geslau
Von 9 – 11 Uhr
Eintritt 10€

Unser Gast ist dieses Jahr Frau Schiller, Krankenschwester und promovierte Aromaexpertin zum Thema
„Aromatherapie – Aromapflege“
z.B. für Anwendung in der Pflege oder auch speziell für Frauen in allen Lebenslagen
Anmeldungen bei den jeweiligen Ortsbäuerinnen der Gemeinde Geslau:
Irmgard Schmidt, Ingrid Strauß, Roswitha Leidenberger, Karin Horn
oder telefonisch unter
Monika Eberlein 09867 / 97 88 26
Per Whats App Birgit Mack 01520 38 12 621

Infos für die Landfrauen

Einladung zum Schnupperkurs Autogenes Training mit Stefanie Theuerl

Die Entspannungstechnik kann Herzschlag, Atmung und Blutdruck positiv beeinflussen und Stress abbauen. Kommt mit Bequemer Kleidung, sonst braucht ihr nix mitbringen.

Termine: 3.11.25
17.11.25
1.12.25
15.12.25

Beginn 19 Uhr Ende 20 Uhr im Gasthaus Korn (Burghausen)

Anmeldung:

Nicole	Jutta
01705070102	015154168142
	09867/455

Anmeldeschluss ist der 26.10.2025, Kosten 10 Euro pro Abend

Frühstück mit Vortrag

Vortrag Thema:

„Aus-Sortieren und Ordnen erleichtert das Leben"

Lassen Sie sich durch den Vortrag auf kurzweilige Art inspirieren. Sie erhalten Anregungen und Empfehlungen für die Umsetzung.

Sozialpädagogin Birgit Hermine Gögelein

Frühstück: 13.12.2025; Beginn: 9 Uhr Gasthaus Keitel in Linden

Kosten Referentin:6 €

Kosten Frühstück:10 €

Wir freuen uns auf Euer kommen

Anmeldung:

Nicole	Jutta
01705070102	015154168142
	09867/455

Im Dorfschulhaus Binzwangen , 91598 Colmberg
Samstag, 15. November 2025, von 14 - 18 Uhr
Sonntag, 16.November 2025 von 11-17 uhr
Kunst & Handwerk
an Martini
FÖRDERKREIS
MARKT COLMBERG e.V.
Gemeinsam. Leben. Bewegen.

Wasserwirtschaftsamt Ansbach

FRANKENS MEHR REGION Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Blaue Seite

Hochwasser und Starkregen

- VOR DEM REGEN -

Klimaresilienter Landkreis

Starkregen und Hochwasser können jeden treffen!

Eine gute Vorbereitung und das Bewusstsein für die Risiken sind der beste Schutz für sich und sein Eigentum. Bei starkem Regen oder Überschwemmungen hilft ein Notfallplan mit Notfallpaket, schnell zu handeln und Schäden zu begrenzen.

Vorbereitung

- Aktuelle Informationen **besorgen** und **weitergeben**
- **Notfallplan** aufstellen und durchsprechen:
  - **Schutzort** für Kinder, Kranke, hilfsbedürftige Personen und Tiere verabreden
  - **Fluchtmöglichkeit** festlegen
  - **Kennen alle** den Plan und die eigenen Aufgaben?
- **Notfallpaket** vorbereiten
  - Persönliche Dokumente (wasserdicht verpackt)
  - Wichtigste Telefonnummer: **112**
  - Medikamente + Erste-Hilfe-Material
  - Kleidung
  - Taschenlampen + Ersatzbatterien
  - Haltbare Lebensmittel und Wasser

Was tun im Ernstfall?

Schutzmaßnahmen **innen**:

- Wo nötig: Fenster und Türen abdichten
- Haupthähne für Gas und Wasser abstellen
- Überflutungsgefährdete Räume
  1. rechtzeitig ausräumen
  2. Strom + Heizung ausschalten

Schutzmaßnahmen **außen**:

- Fahrzeuge ggf. umparken
- Sandsäcke als Wasserbarrieren vorbereiten

Informieren

Allgemeine Informationen

https://www.hochwasserinfo.bayern.de/aktiv_werden/buerger/einfuehrung/index.htm

Wasserwirtschaftsamt Ansbach

FRANKENS MEHR REGION Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Blaue Seite

Hochwasser und Starkregen

- WÄHREND DEM REGEN -

Klimaresilienter Landkreis

Starkregen und Hochwasser können jeden treffen!

Eine gute Vorbereitung und das Bewusstsein für die Risiken sind der beste Schutz für sich und sein Eigentum.

Richtig reagieren!

- **Ruhe** bewahren!
- **Gefährliche Bereiche** meiden!
- Auto **stehen lassen** - Fahrten **vermeiden!**
- **Anweisungen der Einsatzkräfte befolgen!**

Informieren

Allgemeine Informationen

https://www.hochwasserinfo.bayern.de/aktiv_werden/buerger/einfuehrung/index.htm

Was tun im Ernstfall?

Menschen zuerst

- Erst Menschen, dann Sachwerte!
- Besonders auf Kinder, Senioren und Kranke achten!

Nicht leichtsinnig sein

- Keller und Tiefgaragen bei Überflutung meiden!
  (↯ Ertrinkungs- und Stromschlaggefahr!)
- Keine Rettungsversuche allein unternehmen!
- Uferbereiche nicht betreten!
- Gewässer nicht befahren!

Vorsicht im Straßenverkehr

- Umleitungen und Absperrungen beachten!
- Autos nicht starten, wenn das Wasser bis zur Ölwanne bzw. zum oberen Reifenende reicht!

Wasserwirtschaftsamt
Ansbach

FRANKENS MEHR REGION
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Blaue Seite

Hochwasser und Starkregen

- NACH DEM REGEN -

Klimaresilienter Landkreis

Starkregen und Hochwasser können jeden treffen!

Eine gute Vorbereitung und das Bewusstsein für die Risiken sind der beste Schutz für sich und sein Eigentum.

Richtig reagieren!

Bringen Sie sich nicht in Gefahr!

- Ist eine **Einsturzgefahr** des Hauses ausgeschlossen?
- Besteht Gefahr durch **Strom oder Gas**?
- **Elektrik** und **Heizungsanlagen** erst **prüfen** lassen, danach in Betrieb nehmen!
- **Schutzhandschuhe** tragen, um Kontakt mit verunreinigtem Wasser zu vermeiden!

Informieren

Allgemeine Informationen

https://www.hochwasserinfo.bayern.de/aktiv_werden/buerger/einfuehrung/index.htm

Was tun im Ernstfall?

Schäden dokumentieren

- Nachweis für die Versicherung (Fotodokumentation vor und während der Aufräumarbeiten)

Feuerwehr informieren

- bei Ölschäden oder wenn Schadstoffe ausgetreten sind

Trocknen und Aufräumen

- Überschwemmte Räume erst auspumpen, wenn der Wasserstand draußen gesunken ist
- Nasse Bereiche gut trocknen (Schimmelgefahr)
- Durchnässte Möbel und überschwemmte Lebensmittel entsorgen

Region ROTHENBURG ob der Tauber

Information kommunale Mitteilungsblätter und Websites

Regionalbudget 2026 – Reichen Sie Ihre Projektideen ein!

Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber hat erneut die Umsetzung des Förderprogrammes „Regionalbudget" beschlossen (vorbehaltlich der finalen Förderzusage durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken). Damit können im kommenden Jahr wieder Kleinprojekte von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen, Kirchen, Landwirten oder Kommunen im Umfang von insgesamt 100.000 Euro gefördert werden. Die Kleinprojekte bis maximal 20.000 Euro Projektkosten werden mit einem Fördersatz von bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 Euro. Die Mehrwertsteuer wird gefördert, sofern der Projektträger nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist. Der Eigenanteil kann durch Drittmittel gedeckt werden, wenn die Summe aller Mittel die förderfähigen Gesamtkosten nicht überschreitet.

Zulässig sind die verschiedensten Kleinprojekte, sofern sie zur Weiterentwicklung der Region beitragen, den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes sowie der Förderrichtlinie der Region entsprechen. Zudem dürfen die Projekte noch nicht begonnen worden sein. Eine Umsetzung ist nach Auswahl voraussichtlich ab Januar 2026 möglich. Außerdem müssen die für 2026 beantragten Projekte bis zum 20. September 2025 vollständig umgesetzt und abgerechnet werden können.

Um am Auswahlverfahren teilzunehmen, können ab dem 01.September 2025 bis zum 31. Oktober 2025 bei der Umsetzungsbegleitung der ILE-Region Rothenburg Projektanträge per E-Mail (buerckmann@neulandplus.de und breiter@neulandplus.de) eingereicht werden. Der offizielle Aufruf mit den Auswahlkriterien und Informationen sowie Formulare zum Regionalbudget finden sich auf der Webseite der ILE-Region unter www.regionrothenburg.de unter dem Reiter „Regionalbudget".

Region ROTHENBURG ob der Tauber

Umsetzungsbegleitung Region ROTHENBURG ob der Tauber
www.regionrothenburg.de

c/o neuland+ GmbH & Co KG
Regionalbüro Hohenlohe Franken
Hornungshof 3, 74575 Schrozberg

Hannes Bürckmann und Franziska Breiter
Tel.: 07936 / 99 05 20
Mobil: 0172 / 712 65 97
E-Mail: buerckmann@neulandplus.de, breiter@neulandplus.de

gefördert durch:
Ländliche Entwicklung

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG)
Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

Internationale LEADER-Exkursion

Vom 07. bis 09. Oktober 2025 besuchte eine Internationale LEADER-Exkursion unser LAG-Gebiet. Die Exkursion bot Teilnehmenden aus ganz Europa die Möglichkeit, sich über nachhaltige Regionalentwicklung, Tourismus und regionale Wertschöpfung auszutauschen und Ideen für zukünftige Projekte zu sammeln.
Zehn LEADER-geförderte Projekte wurden besucht und die Projektträger stellten den internationalen Gästen ihre Maßnahmen vor. Erste Station der Besuchstour war Tauberzell. Hier wurden die Gäste-Service-Station und die Honigschleuderstraße besichtigt. Der BurgErlebnisSpielplatz Colmberg, das Dokumentationszentrum „Familiengeschichten – Jüdisches Lebens in Colmberg", die Pilger- und Radlerherberge im Hofhaus Binzwangen und der Besuch der Dauerausstellung „Der Rothenburger Weg" waren die nächsten Ziele der Besuchstour. Am letzten Tag der Exkursion standen der Besuch des KulturKinos Feuchtwangen, der Theater- und Freilichtbühne im Nixel-Garten und der Fruchtpresse des Obst- und Gartenbauvereins Feuchtwangen auf dem Programm. Letztes Ziel der Tour war das Veranstaltungscafé der Familie Schneider in Vorderbreitenthann (ehemaliges Schulhaus). Die Gäste wurden während ihrer Reise durch unsere Region an der Romantischen Straße hochkarätig und fachkundig begleitet von Herrn Ministerialrat Anton Feil, Leiter des Referats 3 LEADER INTERREG, Strukturentwicklung im ländlichen Raum beim Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus, Herrn Ekkehard Eisenhut, LEADER-Koordinator, AELF Fürth-Uffenheim, Herrn Herbert Lindörfer, LAG-Vorsitzender und Frau Pia Grimmeißen-Haider, LAG-Geschäftsführerin sowie Herrn Frank Bartelt (Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat), Frau Francois Bonert (Ministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau, Luxemburg) und Frau Helga Koof (Ministerium Ernährung, Landwirtschaftlicher Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg). Veranstaltet wurde die Exkursion von der dvs – Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume.

Sitzung des Entscheidungsgremiums

Die nächste Steuerkreissitzung findet am 25. November 2025 in Vorderbreitenthann statt. Die Abgabefrist für die Einreichung der vollständigen Projektunterlagen endet am 28. Oktober 2025. Es können Projektanträge für LEADER-Projekte und Kleinprojekte (Unterstützung Bürgerengagement) eingereicht werden. Die Projektanträge sind nach einer Vorbesprechung der LAG-Geschäftsstelle in Schillingsfürst zuzuleiten.

Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und dem europäischen LEADER-Programm finden Sie auf unserer Homepage: https://www.gemeinsam.bayern

Schillingsfürst, 14. Oktober 2025

Pia Grimmeißen-Haider
Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße
Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: lag@gemeinsam.bayern

- **„Rothenburger Diskurse am Campus“ –**
„As Time goes by – Lebensalter im Blickpunkt“: Lebensende und Sinnfragen im Gespräch

  - **Freitag, 21. November 2025 – 19:00 Uhr**

#OldButGold – Mediale Repräsentationen höheren Alters zwischen Instagram und Intensivstation“
Dr. Florian Diener – Kommunikationswissenschaftler, Geschäftsführer des Transferzentrums Campus Rothenburg

In einem spannenden Vortrag beleuchtet Dr. Florian Diener die gegenwärtige mediale Darstellung höheren Alters und stellt die Frage, wie diese Altersbilder unser Verständnis von Alter und Lebensqualität beeinflussen. Die mediale Repräsentation von älteren Menschen bewegt sich zwischen Bildern von Aktivität, wie etwa den sogenannten „Granfluencern“ auf Instagram, und den düsteren Darstellungen im Kontext des Pflegenotstands. Dr. Diener zeigt auf, wie Werbung, soziale Medien und Nachrichten unsere Bilder von höherem Alter prägen – und warum eine kritische Auseinandersetzung mit diesen mediale Altersbildern dringend notwendig ist.

Der Eintritt ist frei. Einlass jeweils ab 18:45 Uhr

- **Vortragsreihe *Campus Talks* – Innovation und Wachstum im Mittelstand zwischen Tradition und KI**

  - **Donnerstag, 11. Dezember 2025 – 17:30 Uhr**

***Lichter**ketten und Geistesblitze: Warum jetzt die beste Zeit ist, Neues zu schaffen*
Dr. Tanja Jovanović – Leitung Marketing und Innovationsmanagement Bayern Innovativ GmbH

In diesem inspirierenden Vortrag erkunden wir, wie die Kraft der Kreativität uns neue Möglichkeiten eröffnet, wie kleine Geistesblitze zu großen Innovationen führen können und warum gerade jetzt, in der festlichen Zeit, unsere kreative Energie besonders kraftvoll ist. Lassen Sie sich von Geschichten, Strategien und frischen Perspektiven mitreißen, die zeigen, wie wir alle – ob im Beruf oder im Alltag – die Zukunft durch unsere Kreativität mitgestalten können.

Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe *Campus Talks* bitten wir um eine Anmeldung per Mail an campusrothenburg@hs-ansbach.de

Der Campus freut sich, Sie und Ihre Gemeindemitglieder zu diesen spannenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße

Dr. Florian Diener
Geschäftsführung Transferzentrum Campus Rothenburg
Wissenschaftlicher Mitarbeiter Digital Marketing | Interkulturelles Management

Hochschule Ansbach
Transferzentrum Campus Rothenburg
Hornburgweg 26
91541 Rothenburg ob der Tauber

E-mail: florian.diener@hs-ansbach.de
Mobil: +49 162 251 6110
LinkedIn | Blog | hs-ansbach

**„Am Dienstag, 13. Januar 2026, um 19:00 Uhr, findet in der Turnhalle des
Gymnasium Carolinum Ansbach, Reuterstr. 9, der gemeinsame Informationsabend
der drei Ansbacher Gymnasien statt.
Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder
in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.**

FOSBOS
Mein Weg zum Abitur!

STAATLICHE FACHOBERSCHULE
UND
BERUFSOBERSCHULE ANSBACH

FOS BOS Ansbach

INFORMATIONSABEND

zu den Bildungsgängen
an der Fach- und Berufsoberschule

am Dienstag, 18. NOVEMBER 2025 um 18.30 Uhr

Aufnahmevoraussetzungen - Ausbildungsrichtungen - Fächerangebot

---

TAG DER OFFENEN TÜR

am SAMSTAG, 07. FEBRUAR 2026

von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Information, Beratung und Erfahrungsberichte

Fachpraktische Ausbildung - Schulwerkstätten - Projekte - Kooperationen - Zweite Fremdsprache - Seminarfach

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Online-Anmeldung ist ab 19.01.2026 unter www.fosbosansbach.de möglich. Die ausgedruckte Online-Anmeldung bitte unterschrieben und mit den erforderlichen Unterlagen in der Zeit vom 23. Februar bis 06. März 2026 persönlich vorbeibringen.

Berufliche Oberschule Ansbach
Pfarrstr. 21/23, Ansbach
Tel. 0981 97223900
E-Mail: verwaltung@fosbosansbach.de
Homepage: www.fosbosansbach.de Parkmöglichkeiten am Rezatparkplatz oder im Brückencenter

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im Oktober rund um die Ernährung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen.
Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl oder Ansbach

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

13.10.25 Online Vortrag Gut ernährt mit Muttermilch oder Säuglingsmilchnahrung 16.30-18.00 Uhr

15.10.25 Online Vortrag Von der Milch zum Brei 16.30-18.00 Uhr

17.10.25 Online Praxiskurs Der erste Brei - selbst gemacht! 9.00-12.00 Uhr Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl

29.10.25 Online Vortrag Das beste Essen für Kleinkinder 17.00-18.30 Uhr

05.11.25 Online Vortrag Entspannt am Familientisch 16.30-18.00 Uhr

07.11.25 Praxis Präsenzkurs Familienküche - saisonal und regional 14.00-17.00 Uhr

17.11.25 Online Vortrag Gut ernährt mit Muttermilch oder Säuglingsmilchnahrung 10:00 - 11:30 Uhr

24.11.25 Online Vortrag Nachhaltig ernährt von Anfang an 16.30-18.00 Uhr

26.11.25 Online Vortrag Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbuntem 16.30-18.00 Uhr

28.11.25 Online Praxiskurs Gesunde Snacks selbst gemacht 15.00-18.00 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

10.10.25 Praxis Präsenzkurs Kinder an die Töpfe Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 15:00 – 18:00 Uhr

25.10.25 Praxis Präsenzkurs Familienküche - saisonal und regional Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

14.11.25 Praxis Präsenzkurs Kinder an die Töpfe Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 15:00 – 18:00 Uhr

29.11.25 Praxis Präsenzkurs Schnelle Gerichte für Kleinkinder Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

05.12.25 Praxis Präsenzkurs Familienküche - saisonal und regional Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 15:00 – 18:00 Uhr

Anmeldung
Bis 4 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de. Unter dem Link zu „Zu den Angeboten bei Ernährung und Bewegung

Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de
Telefon 0981 8908-0

Verteilung "Ratgeber Abfall 2026"

Wann wird welche Tonne abgeholt? Und wo kommen Altkleider hin? Diese und zahlreiche weitere Fragen zum Thema Abfallentsorgung beantwortet der „Ratgeber Abfall 2026“ des Landkreises Ansbach. Das Serviceheft wird Anfang/Mitte November 2025 im gesamten Landkreis Ansbach verteilt. Die Verteilung erfolgt über die „Woche im Blick“ und den „Fränkisch Hohenlohischen Wochenspiegel“.

Zudem erhalten die Gemeinden im November Exemplare zum Auslegen und auch im Landratsamt Ansbach kann der Ratgeber mitgenommen werden. Auf 36 Seiten liefert die neue Ausgabe der Broschüre alle Abfuhrtermine des Landkreises, einen Überblick über die Wertstoffhöfe sowie Informationen rund um das Thema Abfallgebühren. Das Abfall-ABC listet verschiedene Arten von Wertstoffen und Abfällen auf und gibt an, über welchen Weg diese am besten zu entsorgen sind.

Besonderes Augenmerk sollten Bürgerinnen und Bürger auf die korrekte Entsorgung von Alttextilien legen. Diesem Thema wurde eine ganze Seite im Innenteil gewidmet.

Über die Website des Landkreises Ansbach und die Abfall-App können sich Bürgerinnen und Bürger zusätzlich einen personalisierten Abfuhrkalender im PDF-Format mit den Fraktionen Restabfall, Bioabfall, Altpapier, Gelber Sack und der mobilen Problemabfallsammlung erstellen lassen. Damit kein Leerungstermin verpasst wird, können sich die Nutzer der App an die Leerungstermine am eigenen Wohnort erinnern lassen oder es kann auch ohne die Nutzung der App eine Erinnerung per E-Mail für den Abfallkalender eingerichtet werden.

Bildunterschrift: Der Titel des neuen „Ratgeber Abfall 2026“
Foto: Landratsamt Ansbach

21. Forum zum Thema Essstörungen
Lesung aus dem Buch „9 Grad“ – ein Roman über die Kraft der Kälte und das Zurückfinden zu sich selbst

Essstörungen zählen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen – gerade bei jungen Menschen. Um Aufklärung zu fördern und den Austausch zwischen Fachkräften, Betroffenen und der Öffentlichkeit zu stärken, laden das Bezirksklinikum Ansbach und die Beratungsstelle „Strohhalm“ am Gesundheitsamt Ansbach ein zum 21. Forum Essstörung am

Mittwoch, den 12. November 2025 um 19.00 Uhr in die Kammerspiele Ansbach (Maximilianstraße 29, 91522 Ansbach).

In diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Lesung aus dem Buch „9 Grad“. Autorin Elli Kolb, die selbst von einer Essstörung betroffen war, schreibt in ihrem Roman über Körperwahrnehmung, die Kraft der Kälte und das Zurückfinden zu sich selbst.

Mit dieser Lesung lädt das Forum Essstörung dazu ein, sich auf eine etwas andere Art mit der Thematik auseinanderzusetzen und bietet nicht nur fachliche Impulse, sondern auch kulturelle und emotionale Perspektiven auf ein komplexes Krankheitsbild. In einer gemeinsamen Diskussionsrunde im Anschluss an die Lesung haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Fragen zu stellen und so das Gehörte zu reflektieren. Auch Autorin Elli Kolb wird von ihren Erfahrungen mit ihrer Essstörung berichten.

Abgerundet wird das Forum durch einen Kurzvortrag von Ärztin Ekaterina Almukhametova und Frederic Pehl vom Psychologischen Dienst am Bezirksklinikum Ansbach, in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, die zur Einführung in das Thema das Behandlungskonzept der Klinik vorstellen und einen kurzen Überblick über das Krankheitsbild der Essstörungen geben.

Jetzt Führerschein-Umtausch prüfen

Wer seinen Führerschein in den Jahren 1999 bis 2001 erhalten hat, der sollte sich den 19. Januar 2026 im Kalender anstreichen. Denn an diesem Tag endet die Umtauschfrist für den neuen EU-Führerschein. Bis zum Jahr 2033 sollen schrittweise alle bisher noch nicht im zentralen Fahrerlaubnisregister erfassten Papierführerscheine sowie Führerscheindokumente ohne Ablaufdatum umgetauscht werden.

Wer sich nicht sicher ist, ob der Umtausch schon überfällig ist, kann sich auf der Internetseite des Landratsamtes Ansbach (www.landkreis-ansbach.de) schnell Rat holen. Unter dem Suchwort „Quickcheck“ erfahren Autofahrer mit wenigen Klicks und Angaben, wann ihr Führerschein zum Umtausch ansteht.

Ratsam ist der Umtausch allemal. Denn wer keinen gültigen Führerschein besitzt, kann seine Fahrerlaubnis nicht rechtsgültig nachweisen und muss dies in der Regel bei der Polizei nachholen.

Ebenso wie viele andere Führerschein- und Fahrerlaubnisangelegenheiten kann der Führerscheinumtausch als Online-Dienst des Landratsamtes Ansbach bequem von zu Hause erledigt werden. Das spart Wartezeit für den Bürger und Ressourcen in der Verwaltung.

Der Aufruf des Online-Dienstes erfolgt auf der Internetseite entweder über den roten Button „Digitales Amt“ rechts oben oder direkt im Themenbereich „Mobilität & Verkehr“ und den dortigen Dienstleistungen. Auch über die Suchmaske gelangt man mit dem Begriff „Führerschein“ zu zahlreichen Dienstleistungen.

Die Authentifizierung kann durch die Bund- oder BayernID erfolgen. Dazu brauchen Benutzer entweder die Online-Ausweisfunktion oder ein ELSTER-Zertifikat. Das Anlegen einer Bund- oder BayernID ist nur einmal erforderlich und dauert nur wenige Augenblicke. Nutzer, die eines der beiden Konten bereits angelegt haben, können sich mit ihren bekannten Zugangsdaten anmelden. Wichtig ist, dass die Unterlagen für die gewünschte Dienstleistung vollständig vorliegen. Ob das der Fall ist, kann ebenfalls mit wenigen Klicks auf der Internetseite in Erfahrung gebracht werden. Ein Upload der benötigten

Dokumente ist in den gängigen Formaten PDF, PNG oder JPG/JPEG möglich. Die Unterschrift zur Herstellung des Kartenführerscheins kann auf dem eigenen Smartphone geleistet werden. Eine Anleitung dazu gibt es innerhalb des Online-Dienstes.

Für die Nutzung der Online-Dienste ist eine Kreditkarte oder ein PayPal-Zugang zur Abwicklung der Zahlung Voraussetzung.

Dank und Anerkennung beim Ehrenamtsabend in Herrieden

Wenn rund 300 engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammenkommen, um gemeinsam das Ehrenamt zu feiern, dann wird eines besonders deutlich: Der Landkreis Ansbach lebt von Menschen, die anpacken, Verantwortung übernehmen und mit ihrem Einsatz das gesellschaftliche Miteinander stärken. Beim traditionellen Ehrenamtsabend in der Sporthalle der Realschule Herrieden würdigte Landrat Dr. Jürgen Ludwig das vielfältige und unverzichtbare Engagement von freiwillig Engagierten in unserer Region: „Das Ehrenamt ist das Herzstück unserer Gesellschaft. Ohne den Einsatz zahlreicher Ehrenamtlicher würde vieles, was wir heute als selbstverständlich erachten, nicht funktionieren.“

Seit vielen Jahren setzt der Landkreis Ansbach mit der Bayerischen Ehrenamtskarte ein Zeichen der Anerkennung. Darüber hinaus hat sich der jährliche Ehrenamtsabend zu einer festen und geschätzten Tradition entwickelt. Er ist ein Ort der Wertschätzung, des Austauschs und des gemeinsamen Feierns. Den feierlichen Rahmen des Abends gestaltete die Big

Band der Realschule Wassertrüdingen, die beim Publikum gleich zu Beginn mit ihren schwungvollen Klängen für Begeisterung sorgten. Im Anschluss richtete Bürgermeisterin Dorina Jechnerer ein Grußwort an die Gäste. Auch sie würdigte den Einsatz der Ehrenamtlichen und hob hervor, wie sehr dieser das Gemeinschaftsleben bereichert. Kerstin Schwab, Vorsitzende des Fördervereins Leutershausen e.V., informierte über die ehrenamtlichen Strukturen, die das Altmühlbad Leutershausen am Laufen halten und zur Erhaltung eines der ältesten Flussbäder in Franken beitragen. Ihr Vortrag

verdeutlichte eindrucksvoll, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für den Erhalt solcher wertvollen regionalen Einrichtungen ist.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Kabarettisten Christoph Maul, der dem Ehrenamtsabend seit vielen Jahren treu bleibt und das Publikum mit Humor, Charme und feinem Gespür für die Menschen in der Region zum Lachen brachte.

Die Gäste des Abends kamen aus dem gesamten Landkreis, darunter neben Ehrenamtlichen auch Vertreter aus Politik und Betreiber von Akzeptanzstellen, die Vergünstigungen für Besitzer der Bayerischen Ehrenamtskarte anbieten. „Mit diesem Abend möchten wir allen Danke sagen, die sich mit Leidenschaft und Herzblut für ihre Mitmenschen und das Ehrenamt einsetzen“, so Landrat Dr. Ludwig. „Ihr Einsatz macht unseren Landkreis lebens- und liebenswert.“

Bildunterschrift: Landrat Dr. Ludwig am Rednerpult vor rund 300 Gästen beim Ehrenamtsabend in Herrieden.
Foto: Landratsamt Ansbach/Lena Göttler

Beginn
19.00 Uhr
SportGemeinschaft
SG
Diebach e.V.
DIEBACHER
AUTUMN
BEATS
15. NOV 2025
mit
AE
MUSIC
AEROPLANE
JOHANN-SCHOTT-HALLE, Wolfsgraben 1, 91583 Diebach

Tag	Datum	Adresse	Ort	Beratung im…
Fr	14.11.2025	Grüner Markt 1	Rothenburg	Bürgerbüro

Diakoniestation
Hartershofen 66
91628 Steinsfeld

Liebe Gemeindemitglieder,

heute wenden wir uns mit einem großen Anliegen an Sie. Sicherlich haben Sie es in den Medien verfolgt, dass der Bedarf an Pflegekräften groß ist und Pflegekräfte in vielen Bereichen fehlen. Das Ziel der Diakoniestation und des Zentralen Diakonievereins ist es, dass Menschen trotz Hilfebedarf möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung leben können. Dies ist aber nur möglich, wenn es genügend Mitarbeiter*innen in der ambulanten Pflege gibt. Die Diakoniestation erhält stetig mehr Anfragen, Unterstützung bei der Pflege oder im Haushalt zu leisten.

Die Diakoniestation Hartershofen bildet seit Jahren Pflegefachkräfte aus. Trotzdem benötigt das Team noch zusätzliche Kolleginnen und Kollegen. Wir wählen diesen Weg, um Personen zu finden, die ein Herz für ältere und hilfebedürftige Menschen haben. Wir freuen uns über Anfragen von Personen, welche gerne in der **Pflege** oder der **Hauswirtschaft** bei uns arbeiten möchten.

Die Diakoniestation bietet Ihnen einen attraktiven, wohnortnahen und sicheren Arbeitsplatz. Wir laden Sie ein, mal zu schnuppern und die Vorteile der Diakonie als Arbeitgeber kennen zu lernen.

Ihre Fragen beantworten wir gerne:

Frau Rost-Leidenberger & Frau Ross unter der Tel.-Nr. 09861 93737
Frau Banna unter der Tel.-Nr. 09868 988428

#MeineDiakonie Wir brauchen Dich!

Mehr Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.diakonie-zdv.de oder über den QR-Code

Seniorenwohn- und Pflegeheim

Elisenstift

Schillingsfürst

Willkommen zuhause!

Stiftung seit 1857

Das Elisenstift ist ein gemeinnütziges Seniorenwohn- und Pflegeheim, gegründet 1857 als Stiftung, mit Sitz in Schillingsfürst. Wir bieten über 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern attraktive Arbeitsplätze und ermöglichen ihnen berufliche Perspektiven.

Wir suchen ab sofort eine

Bürokraft / Buchhaltungsfachkraft (m/w/d)

als zuverlässige Unterstützung für unsere Buchhaltung in geringfügiger Beschäftigung oder Teilzeit

Wie Sie uns begeistern:

- kommunikationsbezogene Betriebsaufgaben wie Schriftverkehr und Rechnungsstellung
- Buchhaltung einschließlich Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung nach Einarbeitung
- Kassenverwaltung
- Mahnwesen

Was Sie mitbringen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder mehrjährige Tätigkeit im Verwaltungsbereich oder im Gesundheitswesen
- ein hohes Maß an Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft, Team- und Kommunikationsfähigkeit und Gewissenhaftigkeit

Wir bieten Ihnen:

einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich in einer verantwortungsvollen Position sowie familienfreundliche Arbeitszeiten.
Als Mitglied des Diakonischen Werkes Bayern erfolgt die tarifliche Vergütung nach AVR Bayern, dazu kommen Jahressonderzahlung und diverse Zulagen sowie umfangreiche Sozialleistungen (Betriebsrente, Zusatzkrankenversicherung) und Benefits des Arbeitgebers (JobRad etc.).

Werden Sie Teil unseres wertschätzenden, offenen und inspirierenden Teams und bewerben Sie sich noch heute!
Wir sind gespannt auf Ihre Bewerbung, die Sie gerne per E-Mail oder postalisch einreichen können.

Elisenstift Schillingsfürst
Stv. Einrichtungsleitung Petra Keitel
Emil-Helmschmidt-Straße 2, 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868/9893-0, Fax 09868/9893-355
E-Mail: petra.keitel@elisenstift.info

www.elisenstift.info